

Protokoll der 9. Generalversammlung Kunstverein Oberer Zürichsee

**Montag, 20. März 2017, 19.30 Uhr
Vögele Kulturzentrum, Gwattstrasse 14, 8808 Pfäffikon SZ**

Traktanden 9. Generalversammlung:

1. Begrüssung und Protokoll der 8. Generalversammlung vom 21.03.2016
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2016
5. Bericht Revision/Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung
6. Budget 2017 und Mitgliederbeitrag
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Revisionsstelle
9. Vorschau Jahresprogramm
10. Anträge von Mitgliedern
11. Varia

1. Begrüssung und Protokoll der 8. Generalversammlung

Der Präsident Bruno Glaus begrüsst die Mitglieder herzlich im Vögele Kulturzentrum, in welchem 2007 der Verein gegründet wurde und freut sich über die rund 80 anwesenden Vereinsmitglieder. Namentlich begrüsst er Franz-Xaver Risi (Kulturbeauftragter Kanton Schwyz), Jean-Pierre Hoby (Präsident Schweizer Kunstverein) und Dr. Urs Peter Kälin (Gemeinderat Schmerikon) als Vertreter einer politischen Gemeinde, die neu Mitglied wurde. Da Monica Vögele verhindert war, verlas Cornelia Brändli auszugsweise ihre Rede.

Die formellen Angaben und die Traktanden mit Jahresbericht sind rechtzeitig auf der Homepage veröffentlicht worden.

Auf das Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung wird verzichtet, da dieses auf der Vereinshomepage veröffentlicht ist. Das Protokoll wird von den Anwesenden genehmigt, ein Eintrag (Martin Schön) wird noch geändert.

2. Wahl der Stimmenzähler & Jahresrückblick

Die beiden vom Präsidenten vorgeschlagenen Stimmenzähler wurden einstimmig gewählt.

Der Vorstand schaut auf ein weiteres gelungenes Vereinsjahr zurück, in welchem die drei Zielsetzungen erfüllt wurden:

- Trouvaillen aufspüren,
- Blick über die Region hinaus,
- Vorträge und Diskurs.

Bruno Glaus bemerkte, dass das Ziel des Kunstvereins, neben den üblichen Ausstellungs- und Kulturangeboten einen deutlichen Mehrwert zu bieten, klar erreicht sei.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Auf das Verlesen des zusammen mit dem Jahresprogramm 2017 versandten Jahresberichtes 2016 wurde verzichtet. Dieser, sowie alle weiteren relevanten Informationen und Fotos seien jederzeit auf der Homepage zu ersehen.

Mündliche Ergänzungen zum Jahresbericht durch Bruno Glaus: Ein grosses Lob an den Kanton Schwyz, der mit wenig Geld erstaunlich viel macht, wie z. B. das Schwyzer Kulturwochenende im April 2016. Allerdings müssten mehr Vereinsmitglieder aus dem Kanton Schwyz gefunden werden, damit die Aufteilung von 2/3 Mitglieder aus St. Gallen und 1/3 Mitglieder aus Schwyz weiterhin gewährleistet ist. Der Verein wird auch weiterhin den Weg «Kunst lustvoll zu entdecken» gehen, so wie die Verknüpfung von der Mitgliederversammlung mit Kunst es vormacht. Die Vernetzung von Kunstschaffenden, Kunstliebhabern und Besuchern innerhalb des Vereins sei gut. Auch weiterhin werden nicht nur «Leuchttürme» der Kunst, sondern auch kleine Ausstellungen im Programm berücksichtigt. Ebenso geht ein Dank an die Kantone St. Gallen und Schwyz für ihre finanzielle Unterstützung. Zukünftig würde jedoch das Unterstützungsgesuch nicht mehr an den Kanton St. Gallen, sondern an die Kulturförderung «KulturZürichseeLinth» gehen.

4. Jahresrechnung 2016

Frank Flöther erläuterte die Jahresrechnung und verdankte den beiden Kantonen St. Gallen und Schwyz den Zuspruch. Erfreulich sei die Zunahme der Mitgliederzahl um 5 %, die sich aktuell auf 173 beläuft.

5. Bericht Revision/Genehmigung Jahresbericht & Jahresrechnung

Der Revisor, Werner Rüegg, hat sich mit Stichproben von der Richtigkeit der Buchführung überzeugt. Der Revisorenbericht liegt dem Vorstand schriftlich vor.

Werner Rüegg stellte die drei Anträge, welche von Bruno Glaus verlesen wurden:

- die Jahresrechnung zu genehmigen,
- den Vorstand zu entlasten,
- und dem Präsidenten und dem gesamten Vorstand zu danken.

Die Anträge wurden einstimmig gutgeheissen.

6. Budget 2017 und Mitgliederbeitrag

Das Budget 2017 wurde einstimmig gutgeheissen. Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert (CHF 100.- für Einzelpersonen, CHF 150.- Familien und Ehepaare, CHF 200.- oder mehr für Gönner).

7. Wahl des Vorstandes

Die alle drei Jahre ordentlichen Vorstandswahlen finden 2017 statt. Im Bereich Vorstand gibt es eine Mutation. Kurt Aebi als Verbindungsmitglied zum Schweizer Kunstverein und Nachfolger des Gründungsmitglieds Sonja Gerster übergibt seinen Posten Doris Fedrizzi. Mit dem in der Hammerschmiede gefertigten Eisennagel und einem feinen Wein wird er für sein Engagement verdankt, ebenso für die Organisation der Kunstreise 2017 in den Engadin. Der bisherige Vorstand, das Vorstandsneumitglied und der Präsident werden einstimmig gewählt.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen: Bruno Glaus (Präsident), Cornelia Brändli (Vizepräsidentin), Peter Brunner (Kommunikation), Frank Flöther (Kassier), Marie-Eve Hofmann-Marsy (Aktuarin/Medien), Doris Fedrizzi und Alois Artho als Verbindungsglieder zum Schweizer Kunstverein und Beisitzer. Interessenten für die Vorstandsarbeit sind weiterhin herzlich willkommen.

Bruno Glaus verdankte mit einem guten Grappa Cornelia Brändli und Peter Brunner für 3 x 3 Jahre Einsatz für den Kunstverein und ebenfalls Werner Rüegg mit einer Flasche Wein für sein Engagement als Revisor.

8. Wahl der Revisionsstelle

Werner Rüegg wird für ein weiteres Jahr einstimmig als Revisor gewählt.

9. Vorschau Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2017 erläuterte Cornelia Brändli im Detail gemäss dem versandten Flyer mit einer Ergänzung zu «Distant Mirrors». Bis zur MV gelaufen: Montag, 30.01.2017 «Grosse Regionale» Rapperswil; Sonntag, 19.02.2017 «Peter Ammon» Schwyz. Ab MV: Montag, 03.04.2017, 18.30 Uhr «Distant Mirrors» Alte Fabrik Rapperswil; Sonntag, 07.05.2017, 16 Uhr «Künstlerheimat und Asylzentrum» Amden; Montag, 12.06.2017, 18.30 Uhr «Ambroschütz & Out oft the blue» Rapperswil; Samstag, 08.07.2017, 15 Uhr «Neuerfindung der Fotografie» Chur; Freitag 8. bis Sonntag, 10.09.2017 «Engadiner Kunstreise»; Samstag, 21.10.2017, 10.30 Uhr «Bärenstarke Szenografie» St. Gallen; Montag, 13.11.2017, 18.30 Uhr «Kunst Schwyz zeigt Kunst» Datum noch nicht fest; Mittwoch, 29.11.2017, 18 Uhr «Madonna. Casanova.» Einsiedeln.

Da 2018 der Kunstverein Oberer Zürichsee sein 10. Jubiläum feiert, werden alle Mitglieder dringend gebeten, dem Vorstand schnellstmöglich Vorschläge zu unterbreiten.

10. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine schriftlichen Anträge der Mitglieder eingegangen.

11. Varia

Die Veranstaltungen für das Jubiläumsjahr sind nicht gesondert im Budget aufgeführt, sondern sollen über die private wie öffentliche Hand finanziert werden.

Schluss der Sitzung: 20.25 Uhr

Für das Protokoll

Eingesehen vom Vorstand
Kunstverein Oberer Zürichsee

Marie-Eve Hofmann-Marsy
Aktuarin/Medien

Bruno Glaus
Präsident

Das Protokoll geht an alle Vorstandsmitglieder des Kunstvereins Oberer Zürichsee und wird über die Website publiziert.